
Französischer Energieversorger EDF gründet Tochtergesellschaft Hynamics in Deutschland

Erneuerbare Wasserstofflösungen für Industrie und Mobilitätssektor

Die [EDF-Gruppe](#) gründet die [Hynamics Deutschland GmbH](#) und signalisiert damit ihr Engagement im Kampf gegen den Klimawandel. Das Unternehmen liefert grüne Wasserstofflösungen für seine Kunden in Deutschland vom Design, Investitionen, Bau und Betrieb der Wasserelektrolyse-Anlagen.

Laut der [Nationalen Wasserstoffstrategie](#) spielt erneuerbarer Wasserstoff eine Schlüsselrolle beim Erreichen der Klimaziele und bietet eine einzigartige Chance für Deutschland, sich als weltweit führendes Land bei Wasserstoff-Technologien zu positionieren. Das neu gegründete Unternehmen Hynamics Deutschland baut auf die 20-jährige Erfahrung seines assoziierten Karlsruher Wasserstoff-Kompetenzzentrums in den Bereichen Elektrolyse und Brennstoffzellentechnologien. Darüber hinaus verfügt Hynamics über sehr gute Kenntnisse und Erfahrung in den Bereichen Industrieprozesse und Energiesysteme. „Die Dynamik beim Wasserstoff ist hoch“, so Alexandre Perra, EDF Group Executive VP Innovation, Corporate Responsibility and Strategy. „Die Gründung von Hynamics Deutschland ist ein wichtiger Baustein unserer Strategie und steht im Einklang mit der Unterstützung der EU und der Mitgliedstaaten für einen EU-weiten Ansatz. Diese Tochtergesellschaft unterstreicht unsere europäische Ambition beim Thema Wasserstoff.“

Hynamics begleitet seine Kunden während der gesamten Projektlaufzeit, von der Projektentwicklung, Design, Investition, Beschaffung, Bau, bis hin zum Betrieb der Anlagen. Basierend auf der mit erneuerbarem Strom betriebenen Wasserelektrolyse bieten die Lösungen von Hynamics Deutschland eine Antwort auf die Herausforderungen der Dekarbonisierung.

Zusammen mit neun weiteren Partnern arbeitet das Team bereits an dem Wasserstoffprojekt Westküste100, das vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert wird und die Energiewende beschleunigt. In der ersten Projektphase wird ein 30-Megawatt-Elektrolyseur auf dem Gelände der Raffinerie Heide in Schleswig-Holstein gebaut und betrieben. Für die nächste Phase ist eine Kapazitätserweiterung der Wasserstoffanlage auf mindestens 700 Megawatt geplant. „Wir sind stolz darauf, ein wichtiger Partner des Projekts Westküste100 zu sein“, erklärt Antoine Aslanides, CEO von Hynamics Deutschland. „Es ist unsere Pflicht, nicht nur die erste Phase des Projekts zu verwirklichen, sondern auch die 700-Megawatt-Vision in die Realität umzusetzen. Dieses langfristige Engagement ist Teil unserer DNA.“

Über Hynamics Deutschland

Hynamics Deutschland GmbH mit Sitz in Berlin ist eine Tochtergesellschaft des französischen Energieversorgers Électricité de France (EDF). Das Unternehmen entwickelt grüne Wasserstofflösungen für Industrie- und Mobilitätskunden. Hynamics liefert grüne Wasserstofflösungen für seine Kunden in Deutschland von der Projektentwicklung, Design, Investitionen, Bau bis hin zum Betrieb der Wasserelektrolyse-Anlagen.

Über EDF:

Seit mehr als 25 Jahren engagiert sich die EDF-Gruppe als Lösungsanbieter im Bereich erneuerbare Energien für die Energiewende– in Deutschland mit rund 800 MW Wind- und Wasserkraftwerken unter Verwaltung und für die Entwicklung von innovativen Geschäftsmodellen. Die französische EDF-Gruppe ist ein ganzheitliches Elektrizitätsunternehmen, das in allen Geschäftsbereichen tätig ist: Erzeugung, Übertragung, Verteilung, Energieversorgung und -handel sowie Energiedienstleistungen. Als weltweit führendes Unternehmen im Bereich der kohlenstoffarmen Energien hat die Gruppe einen diversifizierten Erzeugungsmix entwickelt, der auf Kernkraft, Wasserkraft, neuen erneuerbaren Energien und Wärmeenergie basiert. Die Gruppe beliefert rund 38,9 Millionen Kunden (1), davon 28,8 Millionen in Frankreich, mit Energie und Dienstleistungen. Im Jahr 2019 erzielte das Unternehmen einen konsolidierten Umsatz von 71 Milliarden Euro. EDF ist an der Pariser Börse gelistet.

(1) Die Kunden wurden Ende 2019 pro Lieferstandort gezählt; ein Kunde kann zwei Lieferpunkte haben: einen für Strom und einen für Gas.

Medienkontakt:

SCRIPT Consult

Eva-Maria Gose und Franziska Schmid

E-Mail: hynamics@scriptconsult.de

Tel.: +49 89 242 10 41-26 oder +49 89 242 10 41-24